



# JAHRESBERICHT\_09



LEBENSMITTELHILFE AARGAU

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Bericht der Präsidentin (deutsch)	4
Bericht der Präsidentin (französisch)	5
Zentraler Telefondienst	7
Lager Gränichen	8
Aktion «Grand Coeur»	9
Cartons du Coeur im Wiggertal	10
Lieferungsstatistik	11
Sammlungen 2009	12
Entwicklung der gelieferten Lebensmittel	13
Buchhaltung - Einnahmen	14
Buchhaltung - Ausgaben	15
Buchhaltung - Bilanz	16
Buchhaltung - Statistik	17
Revisionsbericht	18
Cartons du Coeur - Regionalstelle Aargau	19

## Bericht der Präsidentin

Liebe Freunde der Cartons du Coeur

Wieder einmal mehr haben wir während des vergangenen Jahres mit vereinten Kräften und mit viel Herz zusammengearbeitet, um den Bedürftigen mit grossem Engagement, mit Vertrauen und Grosszügigkeit zu begegnen. Alle unsere Helfer haben ihren persönlichen und freiwilligen Einsatz zu Gunsten unserer «Kunden» mit Elan und Wohlwollen geleistet. Ihr habt diesen Menschen in ihren oft trüben Tagen etwas Wärme, Verständnis und Hoffnung gebracht. Die Hilflosigkeit, in der sich viele von ihnen befinden, hat uns immer wieder berührt.



Auch dieses Jahr hat die Inanspruchnahme unserer Helfer wieder stark zugenommen. Unser Telefonist, Otto Wermelinger, hat insgesamt 1253 Anrufe entgegengenommen, was die Verteilung von insgesamt 58'250 kg Lebensmittel auslöste. Die damit verbundene Arbeit und die Verteilung der Lieferungen erforderten viel Ausdauer. Auch das Abhören der Probleme und Sorgen unserer «Kunden», was keine leichte Aufgabe ist, benötigt viel Einfühlungsvermögen, Zeit und Kraft. Für dieses grosse Engagement, das er Monat für Monat und Jahr für Jahr leistet und als Selbstverständlichkeit erachtet, verdient Otto Wermelinger meinen ganz speziell herzlichen Dank. Seine Grosszügigkeit und sein Verständnis ist Balsam für all die Menschen, die in ihrer Not zu uns kommen.

Ich möchte nicht unterlassen, auch unserem Vorstand für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit herzlich zu danken. Die Verantwortung der Mitglieder verlangt von allen Sachkenntnis, um klare Entscheide auch für die Zukunft fällen zu können.

Wie viele Stunden Jakob Haller in den beiden Lagerräumen gearbeitet hat, ist nirgends erfasst. Die tadellose Ordnung weist aber darauf hin, dass es wohl sehr viele gewesen sein müssen. Hektische Zeiten nach Sammlungen bringen ihn nicht aus der Ruhe. Unser aller Dank ist ihm gewiss.

Eine tiefe Dankbarkeit empfinde ich für alle Personen und Unternehmen, die uns Jahr für Jahr grosszügig unterstützen. Mein grosser Dank gehört auch der reformierten und katholischen Kirche, auf deren grosszügige Unterstützung wir immer wieder zählen dürfen. Festhalten möchte ich auch die Mitarbeit der Katechismusschüler der reformierten und katholischen Kirche. Ihre Lebensmittelsammlungen für Cartons du Coeur sind für uns ein sehr willkommenes Geschenk. Ich entbiete ihnen meinen wärmsten Dank.

Überaus erfreulich ist es, dass wir seit Jahren auf die Hilfe des Rotary und des Lions-Klub zählen dürfen. Auch ihnen entbiete ich meinen besten Dank.

All die so willkommenen Unterstützungen unserer Gönner ermöglichen uns auch in Zukunft, die Hilfsbedürftigen in unserem Kanton mit Lebensmitteln zu unterstützen, denn es ist uns nämlich ein Bedürfnis, zusammen mit Euch allen, etwas Licht und Zuversicht in auswegslose Situationen von Menschen zu bringen...

Für das angefangene Jahr 2010 sende ich Ihnen meine besten Wünsche und meine tiefe Zuneigung.

Die Präsidentin



> **Brigitte Arnoux**

Très chers Amis des Cartons du Cœur

C'est à nouveau main dans la main et coeur à coeur, que nous avons uni nos forces pour travailler durant cette année écoulée. Tous nos bénévoles se sont engagés avec tout leur zèle, leur générosité, leur confiance, leur joie, leur endurance et leur cœur pour aller encore et toujours à la rencontre du plus démuné. Pour lui offrir dans ces journées bien moroses et tristes, un peu de leur chaleur, de leur courage et de leur écoute. C'est toujours avec beaucoup d'émotion, que nous découvrons le grand dénuement dans lequel bon nombre de nos «clients» vivent.... !

Cette année encore, la demande d'aide a fortement augmenté. Notre standardiste M. Wermelinger, a compté 1253 appels et 58,220 tonnes de nourriture ont été distribuées. Le travail de réception pour des demandes d'aide et la répartition des livraisons, est un grand volet de ce poste, mais le besoin d'écoute de nos «clients», toujours plus important, nécessite sans cesse plus de temps. Pour tout cela, je voudrais exprimer mon énorme reconnaissance à M. Wermelinger, pour la profonde compassion qu'il offre sans répit, au fil des jours, au fil du temps, ainsi que sa générosité et sa confiance qui sont des baumes tellement bienfaisants pour nos «clients».

Je ne voudrais pas manquer ici, de remercier également notre comité, pour tout le grand travail fourni cette année passée. Responsabilités qui exigent toujours beaucoup de temps et de la clairvoyance dans les décisions à prendre.

Je souhaite adresser mes très profonds remerciements à toutes les personnes et entreprises, qui année après année, nous soutiennent par leurs si généreux dons.

Un grand merci aussi à nos églises cantonales pour leur aide. Mais également pour l'appui qu'ils nous offrent dans le cadre de nos récoltes.

Je ne manquerai pas de mentionner la participation de nombreux catéchumènes réformés et catholiques lors de récoltes pour les Cartons du Coeur. Ce temps qu'ils offrent est un grand cadeau pour nous tous, et je tiens à les remercier très chaleureusement.

C'est également très réjouissant de pouvoir compter depuis plusieurs années déjà, sur l'aide infatigable du Rotary et du Lion's club. Je leur adresse mes très chaleureux remerciements.

Grâce à toutes ces aides, ces soutiens et à un engagement sans relâche de tous nos bénévoles, nous pouvons poursuivre notre action auprès des plus démunis.

Cet immense élan de solidarité vécu au quotidien, nous lie inlassablement les uns aux autres, et nous permet d'offrir toujours à nouveau, un peu de lumière et d'espoir là où règne la tristesse.

6

Pour cette nouvelle année 2010, recevez mes voeux lumineux et toute mon amitié.

La Présidente

*Brigitte Arnoux*

> **Brigitte Arnoux**

**Gehe ich vor dir, dann weiss ich nicht,  
ob ich dich auf den richtigen Weg bringe.  
Gehst du vor mir, dann weiss ich nicht,  
ob du mich auf den richtigen Weg bringst.  
Gehe ich neben dir,  
werden wir gemeinsam den richtigen Weg finden.**

aus Südafrika

## Zentraler Telefondienst



Wir konnten im vergangenen Jahr 1253 Hilfsgesuche erfüllen und so viel Not lindern. Oft brachten wir damit auch Kraft, Mut und Lichtblicke in den trüben Alltag. Eine Familie schrieb: «Herzlichen Dank, dass wir von ihrer Institution ein so tolles Esspaket bekamen. Das hat uns sehr geholfen. Wir sind froh, dass es euch gibt.» In einem anderen Brief schrieb mir eine junge Frau: «Meine Mutter und ich möchten uns von ganzem Herzen bedanken! Wir waren überwältigt von so

vielen tollen Sachen. Vielen herzlichen Dank für alles, auch für die netten Gespräche.»

2009 hatten wir 250 Lieferungen mehr zu bewältigen als im Vorjahr, 400 mehr als vor zwei Jahren; eine Herausforderung an Lieferer, Lagerverwalter und an mich. Im Dezember kam ich mit 170 Lieferungen, die es zu verarbeiten gab, an die Grenze der Belastbarkeit. Andererseits freute ich mich, dass in so viele Wohnungen Weihnachtsfreude gebracht wurde.

Zum Glück kamen acht neue Lieferer in unser Team. Es gab aber auch sieben Abschiede von zum Teil langjährigen Helfern. Für Achtzigjährige fühlen sich eben die Pakete schwerer und die Rücken empfindlicher an! Auch berufliche Veränderungen und Mutterfreuden waren Gründe.

Ich danke Simone und Andreas Zehnder, Vera und Magnus Würth und Barbara und Max Jörin für die Übernahme des Telefons während meiner Ferien.

Unsere 45 Lieferer leisteten eine enorm wichtige Arbeit. Es waren je nach Region zwanzig, fünfzig oder gar 80 Lieferungen in einem Jahr.

Ein riesiges Dankeschön! Was wäre Cartons du Coeur ohne euch!

**> Otto Wermelinger**



Am Dienstag übervolle Gestelle, zwei Tage später ist wieder alles fast leer! Anfangs Monat wiederholt sich jedes Mal diese Situation, wenn die fertigen Lieferungen für die Aussenlager zusammengestellt und wegtransportiert sind. Also müssen wieder Gestelle eingefüllt und fehlende Waren nachbestellt werden.

Die Arbeit geht nie aus. Und es wird immer wieder deutlich, wie nötig unsere Arbeit ist, ebenso auch, dass die Zahl der Lieferungen stetig zunimmt.

Die Lebensmittelsammlungen zeigen deutlich, dass Cartons du Coeur viel Unterstützung in der Bevölkerung genießt. Zwar gibt es viel Arbeit, die gesammelten Waren zu sortieren und einzuräumen; andererseits macht es Freude zu sehen, was alles zusammengekommen ist. Die beiden Samstage Ende November und anfangs Dezember waren die erfolgreichsten Sammeltage. Beinahe sieben Tonnen Lebensmittel haben wir in dieser Zeit erhalten, gewogen, sortiert und eingeräumt. Allein aus dem Fricktal kamen fast fünf Tonnen. Der zweite Lageraum ermöglichte, die Reserven übersichtlich und ohne Platzprobleme einzuordnen.

Ich habe den Eindruck, dass die wachsende Arbeit gut bewältigt werden konnte. Dies war nur möglich, weil ich immer auf die



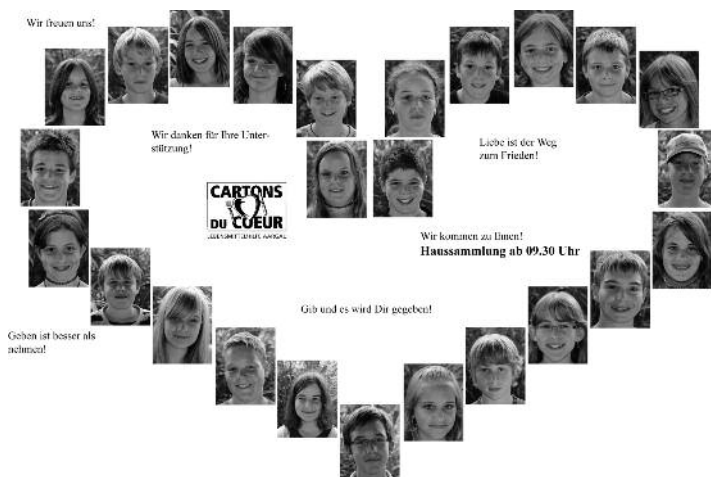
zuverlässige Unterstützung durch Ann-Lis Egger und Elisa Bron zählen konnte. Ich danke meinen beiden Helferinnen an dieser Stelle von Herzen.

**>Jakob Haller**

Reich ist, wer viel hat;  
reicher ist, wer wenig braucht;  
am reichsten ist,  
**wer viel gibt.**  
GERHARD TERSTEEGEN

In Zeiten in denen die Wirtschaftskrise in aller Munde ist, hat der Vorstand beschlossen, das Herz von Cartons du Coeur noch grösser und persönlicher schlagen zu lassen. Deshalb ruft er die Aktion «Grand Coeur» ins Leben. Obwohl die Lebensmittellieferungen ja umfangreich und qualitativ hochwertig sind, wollen wir die Empfängerinnen und Empfänger mit einer zusätzlichen Geste überraschen. Von Anfang November bis Weihnachten wurde allen Lieferungen ein «Grand Coeur» Zusatz beigefügt. Die «Grand Coeur Tragtasche» wurde von den Migros-Filialen liebevoll mit feinem Zopf, Honig, Weichkäse, Trockenfleisch, Ananas und vielem mehr gefüllt. Die «Grand Coeur Tragtasche» bereicherte mit einer Kerze und weihnachtlichem Gedicht Überraschung und Freude. Für den Mehraufwand, den die freiwilligen Helferinnen und Helfer beim Liefern, sowie die Migros während der «Grand Coeur»-Zeit auf sich genommen haben, bedankt sich der Vorstand recht herzlich.

### > Christian Marti



12. September 2009 ab 09.30 - 12.15

## Cartons du Coeur in der Region Wiggertal

Praktisch seit den Anfängen von Cartons du Coeur im Jahre 1997 gehört Zofingen zu den wichtigen Standbeinen des Vereins. Die Gründermittglieder organisierten bald einmal die erste Lebensmittelsammlung im Wiggertal. Für ihr Anliegen konnten sie die Leitung der Migros Zofingen gewinnen. Das Protokoll erwähnt eine Sammlung im Jahre 2000 mit einem Ertrag von 876 kg und Fr. 313.–. Die freiwilligen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen - oft unterstützt durch Konfirmanden - bitten seither Jahr für Jahr um eine Natural- oder Barspende. Sie gehören zur Vorweihnachtszeit und werden von etlichen Spendern bereits erwartet. Der steigende Bekanntheitsgrad schlägt sich im Sammelergebnis nieder. Es erfüllt uns jedes Mal mit Freude und Genugtuung, wenn sich Kilos und Franken erhöhen und unsere Erwartungen übersteigen. Markus Knechtli, Leiter der Migrosfiliale Zofingen, war uns immer wohlgesinnt. Auch sein Nachfolger, Martin Glauser, hat uns Ende November wohlwollend empfangen und unterstützt. Dafür danken wir beiden an dieser Stelle herzlich.

Nicht zu vergessen sind auch die jährlichen Sammlungen in Rothrist von Rémy Beusch mit den Konfirmanden vor dem Coop-Center. Durch die von Christian Marti vor zwei Jahren neu ins Leben gerufene Sammlung im Perry-Center Aarburg-Oftringen erfahren wir erneut viel Solidarität aus der Bevölkerung.

5 - 8 Personen stehen in der Region im Einsatz für die Verteilung der Lebensmittelpakete. Seit 6 Jahren erleichtert uns ein Zwischenlager in Rothrist die Arbeit und erspart uns Kosten. Mit unseren Lebensmittelpaketen unterstützen wir Menschen in Not auf ganz direkte und praktische Art und Weise. Für die Hilfesuchenden zählt nicht nur die momentane Entlastung des Haushaltbudgets. Genauso wichtig ist die Gewissheit, in einer scheinbar ausweglosen Situation nicht alleine gelassen zu werden und menschliche Anteilnahme zu spüren. Die «neue Armut» ist für immer mehr Menschen kein Schlagwort, sondern bittere Realität. In der gegenwärtigen Wirtschaftskrise, die sich erst im Jahr 2010 voll durchschlägt, erwarten wir in der Region einen weiteren Anstieg der Lieferungen von 177 gegen 200.

Zum grossen Glück erlauben es uns im Moment die finanziellen Mittel, auf jeden Hilferuf einzugehen. Mehr und mehr wird unsere Einsatzbereitschaft gefordert, aber auch reich entschädigt. Immer wieder werden wir neu motiviert, wenn wir sehen, dass unsere Hilfe bitternötig ist. Um aber den Anforderungen der Zukunft gewachsen zu sein, brauchen wir «Zofinger» dringend mehr Freiwillige, die sich mit uns offen für die Nöte anderer an der Front einsetzen.

**> Esther Lack**

# Lieferungsstatistik

Region	J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D	Total
<b>Aarau-Lenzburg</b>	34	38	32	22	39	36	36	22	29	38	43	52	<b>421</b>
<b>Brugg-Baden-Freiamt</b>	41	33	28	34	27	27	25	31	33	30	30	58	<b>397</b>
<b>Frick-Reinfelden</b>	14	12	16	7	23	8	8	14	11	21	12	21	<b>167</b>
<b>Zofingen</b>	14	7	8	14	15	17	9	16	17	20	12	28	<b>177</b>
<b>Reinach</b>	4	11	7	6	4	10	5	5	6	11	11	11	<b>91</b>
<b>Gesamttotal 09</b>	<b>107</b>	<b>101</b>	<b>91</b>	<b>83</b>	<b>108</b>	<b>98</b>	<b>83</b>	<b>88</b>	<b>96</b>	<b>120</b>	<b>108</b>	<b>170</b>	<b>1253</b>

## Lieferungen nach Gebieten im Vergleich zum Vorjahr:

Region	2009	2008
Aarau Lenzburg	421	387
Baden-Brugg	332	283
Freiamt	65	26
Rheinfelden	133	71
Frick	34	20
Zofingen	177	128
Reinach	91	84
Total	1253	999
<b>Total Gewicht</b>	<b>58 t</b>	<b>46 t</b>

11

Gesamtgewicht der 1253 Lieferungen **58'220 kg**

**2009** 1253 Lieferungen + 253 %

**2008** 999 Lieferungen + 201 %

**2007** 869 Lieferungen + 175 %

**2002** 495 Lieferungen 100 %

### Lieferungen 2009 nach Grösse:

Liste 0 (ca. 40 kg) 425

Liste 1 (ca. 60 kg) 564

Liste 2 (ca. 85 kg) 264

### 2009 durch Einzelpersonen oder Zweierteams ausgeführte Lieferungen:

4 Personen (Team) 60 - 81 Lieferungen

4 Personen 40 - 60 Lieferungen

8 Personen 30 - 40 Lieferungen

14 Personen 20 - 30 Lieferungen

11 Personen 10 - 20 Lieferungen

## Sammlungen 09

Monat	Datum	Sammlungsort	Durchgeführt von:	Ergebnis kg	Fr.
Januar	10.01.	Migros Reinach Untersiggenthal	Freiwillige Freiwillige	250	452.00
	24.01.			355	341.00
Februar	28.02.	Migros Gränichen	Freiwillige	367	208.10
März	28.03.	Migros Brugg	Religionsschüler Kath. Pfarrei	110	160.00
	28.03.	Migros Lupfig	Religionsschüler	136	270.00
Mai	09.05.	Coop Rothrist Fislisbach Migros Entfelden	Religionsschüler Freiwillige Rotary Club Wynen-/ Suhrental	620	730.00
	16.05.			280	111.00
	30.05.			1180	472.00
Juni	18.06.	Aarau	CdC und Freiwillige	280	346.0
August	29.08.	Perry Center Aarburg/Oftringen	CdC und Freiwillige	453	120.00
Sept.	12.09.	Rupperswil	ReligionsschülerInnen	578	769.15
	12.09.	Lupfig	ReligionsschülerInnen	234	225.00
	19.09.	Migros Lenzburg	CdC und Freiwillige	1650	827.00
Okt.	24.10.	Migros Wynencenter	CdC und Fam. Kubli	1700	423.05
Nov.	21.11.	Menziken	CdC, Kirchgemeinde und Freiwillige	382	356.40
	28.11.	Migros Zofingen	CdC, Konfirmanden Kirchgemeinde Aarburg	1100	537.00
	28.11.	Frick/Laufenburg	Lions Club	1831	2097.45
Dez.	05.12.	Möhlin	Lions Club	2513	
	05.12.	Mutschellen	CdC und Freiwillige	886	202.00
	05.12.	Kaiseraugst	ReligionsschülerInnen	508	

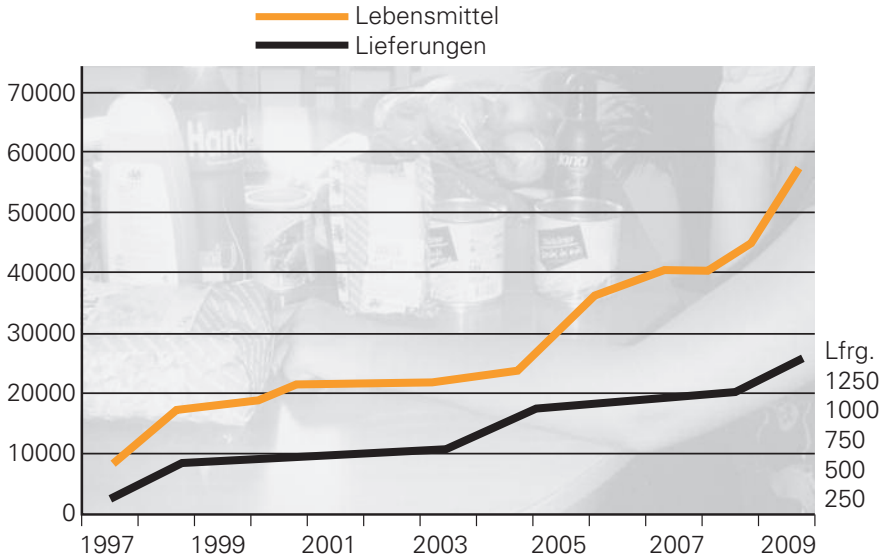
Total der gesammelten Lebensmittel und Barspenden

**15413 8'647.40**

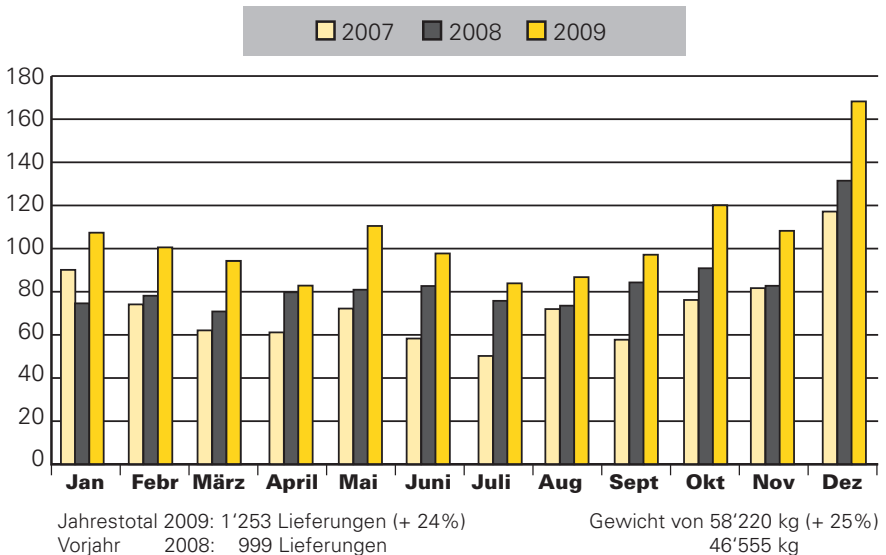
Ca.1/4 der ausgelieferten Lebensmittel und ungefähr 5,5 % der Kosten für die zugekauften Waren werden durch Sammlungen eingebracht. Herzlichen Dank für den Einsatz aller Helfer und Helferinnen.

> **Robert Zeller**

## Entwicklung der gelieferten Lebensmittel in kg und der Lieferungen in der Zeitspanne von 1997 – 2009



## Lieferungen pro Monat in den Jahren 2007 / 2008 / 2009



## Buchhaltung - Einnahmen

### Comptabilité recettes

#### 2009

Spenden von Kirchgemeinden + kirchlichen Stiftungen  
*Dons de paroisses + fondations religieuses* 31'263.00

Kollekten von Kirchgemeinden (Gottesdienste, Trauungen,  
Abdankungen etc)  
*Collectes de paroisses (cultes, mariages, obsèques etc)* 42'411.40

Spenden von nicht religiösen Institutionen + Firmen  
*Dons d'institutions non religieuses + d'entreprises* 54'918.55

Einzelspenden - *Dons individuels* 25'655.00

Mitglieder: Einzelbeiträge  
*Membres: Cotisations* 525.00

Spenden und Einsätze (Suppen, Bazar, Barbeiträge aus  
Sammlungen usw.)  
*Dons et contributions (soupes, bazars , montants en  
espèces à l'occasion de collectes etc.)* 10'682.20

**Direkte Einnahmen - Recettes directes** **165'455.15**

Entnahme aus der Notreserve  
*Prélèvement de la réserve de secours* 20'000.00

**Total der Einnahmen - Total des recettes** **185'455.15**

# Buchhaltung - Ausgaben

## Comptabilité dépenses

2009

### Verwaltung

#### **Administration**

Kopien Statuten+Charta,  
Büromaterial, Briefpapier, Couverts etc.  
Versicherungsprämien, Miete  
*Copies des statuts et de la charte,  
matériel de bureau, papier à lettre, enveloppes etc.  
primes d'assurance, location* 15'055.75

### Öffentlichkeitsarbeiten

#### **Relations publiques**

Druck Prospekte, Inserate, Radio- und Fernsehwerbung  
*Impression de prospectus, annonces, publicité  
à la radio et TV* 3'886.69

### Taxen - Gebühren - Spesen

#### **Taxes - redevances - frais**

Briefmarken (jede Spende wird verdankt),  
Telefon, Postscheckspesen  
*Timbres-poste (chaque don est remercié),  
téléphone, frais du compte de chèques* 3'472.10

### Wareneinkauf - **Achat de marchandises**

Kauf von Nahrungsmitteln  
*Achat de nourriture* 152'103.15

**Total der Ausgaben - Total des dépenses** 174'517.69

# Buchhaltung - Bilanz

## Comptabilité bilan

31. 12. 2009

	Aktiven	Passiven
Postscheck	50'517.21	
Notreserve★	215'770.30	
Lager Lebensmittel	10'000.00	
Regale Lager	1.00	
Vermögen per 31. Dezember 2009	276'288.51	
Vermögen per 31. Dezember 2008	184'342.00	
Vermögenserhöhung★★	91'946.51	

16

★

- Die Notreserve ist unsere letzte Rettung.
- Sie kann in Flaute-Zeiten «angezapft» werden.
- Sie würde ein Weitermachen erlauben, wenn die Spenden ausfallen.

★★

- Die Erhöhung kam dank einer Spezialvergabe und durch 2 Legate zustande.





## **Cartons du coeur Argovie Lebensmittelhilfe Aargau**

Revisionsbericht für die Jahresrechnung 2009

Am 10. Februar 2010 wurden die Buchungen mit den Belegen verglichen und in Übereinstimmung befunden. Die Buchhaltung ist einfach und übersichtlich geführt.

Kommentare zur Jahresrechnung:

Trotz Senkung der Mitgliederbeiträge decken diese noch die Auslagen für Vereinsanlässe. Sämtliche Spendengelder (wie Spendengelder der Kirchgemeinden, Kollekten, Privat- und Einzelpersonen) kommen vollständig den unterstützten Personen zugute.

Der Notreserve musste einen Betrag von Fr. 20'000.- entnommen werden. Dank einer Spezialvergabe und zweier Legate ist diese Reserve aber trotzdem um Fr. 81'000.- gestiegen.

18

Die Revisoren empfehlen der Versammlung dem Kassier Félix Beaud Décharge zu erteilen und die Jahresrechnung 2009 zu genehmigen. Für seine zuverlässige, grosse und auch zeitintensive Arbeit, die zum grössten Teil aus der Verdankung der Spenden besteht - im Dezember 2009 weist die Buchhaltung 140 Transaktionen auf und fast hundert Dankesbriefe wurden versandt - gebührt ihm Anerkennung und der beste Dank.

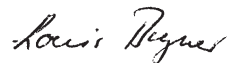
Stetten, 5. Februar 2009

die Revisoren :

Dieter Eger



Louis Bryner



# **Cartons du Coeur – Regionalstelle Aargau**

## **Vorstand:**

Präsidentin	Brigitte Arnoux	Küttigen
Ehrenpräsidentin	Anita Baumann	Ferreyres
Finanzen	Félix Beaud	Stetten
Aktuarin	Esther Lack	Oftringen
Logistik	Robert Zeller	Möriken
Ressort Lieferer	Christian Marti	Aarburg

## **Rechnungs-Revisoren:**

Dieter Eger	Habsburg
Louis Bryner	Möriken

## **Zentraler Telefondienst**

Otto Wermelinger	Dottikon
------------------	----------

## **Lager**

Jakob Haller	Gränichen
--------------	-----------

## **Postadresse**

Cartons du Coeur  
Regionalstelle Aargau  
Postfach 22  
5024 Küttigen

## **Homepage**

[www.cartonsducoeur-aargau.ch](http://www.cartonsducoeur-aargau.ch)

## **Telefon**

079 243 27 59

**PC 18-465936-9**

**Cartons du Coeur ist als gemeinnützige Organisation anerkannt und steuerbefreit. Zuwendungen an Cartons du Coeur können deshalb bei den persönlichen Steuern in Abzug gebracht werden.**

**«Wenn es Dir  
möglich ist,  
mit nur einer  
kleinen Freude  
die Liebe  
in der Welt  
zu bereichern,  
dann hast du  
nicht  
umsonst  
gelebt».**

Jack London (1876 - 1916)



LEBENSMITTELHILFE AARGAU